

Knappe Entscheidung im Derby

Tennis, Verbandsliga – **Gräfenhausen bezwingt Seeheim mit 5:4** – TSG 46 mit Kanter Sieg zum Klassenerhalt



Vergeblicher Einsatz: Obwohl Lara Wagener im Spiel der Tennis-Verbandsliga für den TC Seeheim punktete, musste sich das Team im Derby mit 4:5 gegen **GW Gräfenhausen** geschlagen geben. Foto: Peter Henrich

Am fünften Spieltag in der Tennis-Verbandsliga unterlagen die Herren des TuS Griesheim bei TC Palmengarten Frankfurt II mit 4:5, bleiben aber Tabellendritter. Der TC Seeheim besiegelte mit dem 5:4 beim TEV Kronberg III den Klassenerhalt.

Bei den Damen entschied GW Gräfenhausen das Derby gegen den TC Seeheim mit 5:4 für sich. Während Gräfenhausen auf Platz drei vorrückte, fiel der TCS auf den letzten Platz zurück.

Herren, Gruppe 2: Palmengarten Frankfurt II – TuS Griesheim 5:4. Es fehlte wenig, und die Griesheimer hätten im Kampf um den Aufstieg noch einmal mitgemischt. Nun aber in der Gruppe 2 der Verbandsliga die Situation an der Spitze insoweit geklärt, dass am Sonntag in der Begegnung zwischen Diedenbergen und Palmengarten der Aufsteiger ermittelt wird. Griesheim schnupperte am Sieg, vor allem weil an der Spitze Stanislav Nebojsa (Sieg gegen Philipp Müller) und Petr Vodak (gegen den bisher ungeschlagenen Niklas Zielen) erfolgreich waren. Auch Christopher-Robin Hök gewann. Nachdem im Doppel Nebojsa/Hök im Eiltempo gesiegt hatten, mussten sich Vodak/Jan Lukas Kern im Match-Tiebreak mit 3:10 geschlagen geben – die TuS-Niederlage war besiegelt.

TEV Kronberg III – TC Seeheim 4:5. Kronberg hielt die Partie bis zum letzten Ballwechsel offen. Dabei hatten die Seeheimer sogar Bojan Zdravkovic aufgeboten, doch der Serbe enttäuschte als Nummer eins. Da war es gut, dass Sebastian Weber nach langer Verletzungspause fast schon zu alter Stärke zurückgefunden hat. Er zeigte einen souveränen Auftritt, wie Felix Klingsbigl und Sebastian Heimbürger an den hinteren Positionen. In den Doppeln richteten es Spezialisten: Clemens Klein gewann mit Zdravkovic, Steffen Pfister mit Klingsbigl. Damit war der Seeheimer Klassenerhalt perfekt.

Herren (4er): TAS Pfungstadt – TC Manderbach 3:3. Die Enttäuschung nach dem verlorenen Spitzenspiel in Grünberg wirkte bei den Pfungstädtern nach. Mit dem Remis gegen den Tabellennachbarn behaupteten sie zumindest Rang drei. Die Stärke an den hinteren Positionen führte durch Michael und Stefan Erbe zum 2:2-Zwischenstand. Nach der Führung durch das Doppel Michael Friedrich/Stefan Erbe verpasste das Duo Christoph Erbe/Michael Erbe im Match-Tiebreak den Gesamtsieg.

Damen, Gruppe 1: GW Gräfenhausen – TC Seeheim 5:4. Durch den Sieg haben sich die drittplatzierten Gastgeberinnen aller Abstiegsorgen entledigt. Schlusslicht Seeheim bleibt die Hoffnung, dass das Restprogramm erfolgreich bewältigt werden kann. In der spannenden Begegnung ergaben sich in den Einzeln keine Vorteile: Alina Neupert, Carmen Leiser und Julia Kischka punkteten für Gräfenhausen, Ivana Andric, Antonia Rieg und Lara Wagener für Seeheim. Im Schlüsselspiel der Doppel setzten sich Gräfenhausens Nachwuchsspielerinnen Ivonne Juric und Julia Kischka gegen Antonia Rieg und Marle Höbel-Alliäbat in zwei Sätzen durch, was mit dem Punkt von Leiser/Gieringer zum Gesamtsieg reichte. Andric/Petkovic gewannen für Seeheim.**Damen (4er): BSC Urberach – TSG 46 Darmstadt 0:6.** Nach diesem Kanter Sieg und einem ausgeglichenen Punkteverhältnis (5:5) ist bei der TSG 46 das Thema Abstieg endgültig vom Tisch. Julia Kiehl schrieb ihre Erfolgsstory mit dem fünften Sieg im fünften Vergleich fort. Daneben waren bei den Gästen Meike Hüttmann, Petra Nesidal und Sabrina Grenz erfolgreich.